

Tätigkeitsbericht des Vorstandes der deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) für den Zeitraum 2022-2024

1. Mitglieder des Vorstandes

Zu den Mitgliedern des Vorstandes zählen die nachfolgend aufgeführten Personen.

Vertretungsvorstand: Präsident: Prof. emeritus Dr. med. Dr. h.c. Martin Exner, 1. Vizepräsident, stellvertretender Schatzmeister und Koordinator für Internationale Beziehungen: Prof. Dr. Walter Popp, 2. Vizepräsidentin und Koordinatorin für Zusammenarbeit mit klinischen Fachgesellschaften und ÖGD: PD Dr. med. habil. Sabine Gleich, Schatzmeisterin: Dr. Friederike Lemm, Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit: Dr. Peter Walger,

Gesamtvorstand: Koordinator für Zusammenarbeit mit Krankenhaushygienikern und hygienebeauftragten Ärzten Dr. Christof Alefelder, Koordinator für Zusammenarbeit mit Hygienefachkräften/ Hygienebeauftragten in der Pflege Dipl.-Wirt.Ing. Martin Groth, Koordinator für Aus-, Weiter- und Fortbildung, Prof. Dr. Caroline Herr Koordinator für Rechtsfragen, Dr. Sabine Edlinger, Vorsitzender der FK Hygienische Sicherheit medizinischer Produkte und Verfahren Prof. Dr. med. habil. Nils-Olaf Hübner, Vorsitzende der Sektion Antiseptic Stewardship: Dr. rer. nat. Paula Zwicker, Vorsitzender der Sektion Hygiene bei Krankentransport, Rettungsdienst, Feuerwehren, Not- und Katastrophenfällen: Jörg Spors, Vorsitzende der Sektion Hygiene in der ambulanten und stationären Kranken- und Altenpflege / Rehabilitation: Heidrun Groten-Schweitzer, Vorsitzender der Sektion Krankenhausbau und Raumluftechnik: Dr. med. Johannes Tatzel, Vorsitzender der Sektion Medizindidaktik und Kommunikation: Prof. Dr. med. Johannes K. Knobloch, Vorsitzender der Sektion Reinigung, Desinfektion und Sterilisation: Dr. Markus Wehrl

2. Fachkommission, Sektionen und Arbeitsgruppen.

Während des Berichtszeitraumes zählten nachfolgende Fachkommissi, Sektionen und Arbeitsgruppen zum Tätigkeitsspektrum der DGKH.

2.1 Fachkommission „Hygienische Sicherheit medizinischer Produkte und Verfahren“

2.2 Sektionen:

- Sektion „Antiseptic Stewardship“
- Sektion „Hygiene bei Krankentransport, Rettungsdienst, Feuerwehren, Not- und Katastrophenfällen“
- Sektion „Hygiene in der ambulanten und stationären Kranken- und Altenpflege / Rehabilitation“
- Sektion „Krankenhausbau und Raumluftechnik“
- Sektion "Medizindidaktik und Kommunikation"

- Sektion „Reinigung, Desinfektion und Sterilisation“
- Sektion „Umwelthygiene“

Zusätzlich wurde beschlossen, eine neue Sektion zu gründen: Ausbruch, Management und Molekulare Typisierung, um aus den Kasuistiken von Störfällen und Ausbrüchen die wichtigsten Lehren ziehen zu können.

2.3 Arbeitsgruppen:

- Arbeitsgruppe „Praxishygiene“
- Arbeitsgruppe „Zahnmedizin“, Arbeitsgruppe: Umwelthygiene

3. Spezifische Tätigkeit des Vorstandes.

3.1 Der Vorstand trifft sich alle 14 Tage per Video in der Regel von 17 bis 18:30 Uhr. Hierbei werden regelmäßig

- die Berichte der Geschäftsstelle.
- der Bericht der Schatzmeisterin,
- Planungen von Veranstaltungen
- aktuelle Fragen der Fachkommission, Sektionen und Arbeitsgruppen,
- Stellungnahmen und Leitlinien sowie die Mitarbeit bei der AWMF-Leitliniengruppe behandelt.

Im Folgenden werden ausgewählte Sektionen und Arbeitsgruppen behandelt

3.2 Neu eingeführt wurde die **Sektion: „ Medizindidaktik und Kommunikation“** und Vorsitz von Prof Knobloch. Diese Sektion, die nachfolgend ausführlicher dargestellt wird hat > 8 Sektions-Sitzungen im online Format abgehalten. Hierbei wurden die Bedürfnisse von Hygiene Fachpersonal zu Fragen der Medizindidaktik pilottiert und 2024 eine online Befragung von Hygiene Fachpersonal durchgeführt.

Hieraus resultiert eine Sammlung von einfachen, didaktischen Methoden, welche als „Methoden Koffer“ mit einem einheitlichen Layout von Kurzbeschreibung abrufbar sein soll.

3.3 Im weiteren hat eine neue **Arbeitsgruppe Umwelthygiene**, die mittlerweile in eine **Sektion der DGKH** unter Vorsitz von Prof. Popp aufgewertet wurde, ihre Tätigkeit aufgenommen.

Themen, die in der AG/ Sektion behandelt werden, sind unter anderem Themen zu Windrädern, Green Hospital, Bauplanungen für Krankenhäuser und Medizineinrichtungen, Trinkwasser und Abwasser beziehungsweise Vermeidung und Kontrolle, Wasser bzw. Abwasser-assoziiertter Infektionen, Hygiene Probleme der Innenraumluft, das krisensicherer Krankenhaus und die UV-C Bewertung.

Zusätzlich wurde auf Vorschlag von Mitgliedern das **Netzwerk Umweltmedizin 2023** gegründet.

3.4 Auf internationalen Gebiet ist die DGKH unter dem Logo EUNETIPS mit verantwortlicher Leitung von Professor Popp international tätig. Hierbei sind Kooperationen mit zusätzlichen Symposien mit Teilnehmern aus Schweden, Italien, Großbritannien, Spanien, Niederlande, Deutschland, Frankreich sowie außer europäisch Vertreter der Mongolei mit eingebunden. Schwerpunktthema wird die Entwicklung der Hygiene in den nächsten zehn Jahren in Europa sein.

3.5 Unter dem Vorsitz von Herrn Dr. Tatzel hat die **Sektion Krankenhaus Bau- und Raumluftechnik** 3 Leitlinien erarbeitet und veröffentlicht.

- Bauliche und funktionelle Anforderungen an Eingriffsräume.
- Hygiene Empfehlung zu dezentralen Sekundär Luftgeräten.
- Notwendigkeit von Einzelzimmern in Krankenhäusern.

3.6 In der Sektion **Hygiene bei Krankentransport, Rettungsdienst, Feuerwehr, Not- und Katastrophenfälle** unter Vorsitz von Herrn Spöhr) wurden Konzepte zur Flächendesinfektion in der Boden und Luftrettung, Isolation , Hygiene in Zivilschutz und Probleme der Hygiene im Katastrophen beziehungsweise Zivilschutz sowie Entwicklung von Konzepten zur Trinkwasser Notversorgung behandelt.

4. Kongresse und Fachtagung.

4.1 Die DGKH führte im Februar 2023 in Kooperation mit dem Sanitätsdienst der Bundeswehr in Berlin einen Kongress mit dem Thema: **Hygiene in Zeiten von Klimawandel, Naturkatastrophen, Pandemie und Krieg** durch. Hierzu wurde eine zusammenfassende Darstellung gegeben.

Der Kongress erfuhr eine große Resonanz. An dem Kongress wirkte neben dem Sanitätsdienst der Bundeswehr, auch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophen Management durch.

4.2 Zusätzlich wurde im Mai 2023 erstmalig eine **Fachtagung in Essen** mit verschiedenen Themen aus den Sektionen und Arbeitsgruppen der DGKH durchgeführt.

4.3 Die Tätigkeit des Vorstandes erstreckte sich insbesondere im Jahre 2023 auf die Vorbereitung des alle zwei Jahre stattfindenden **DGKH Kongresses**, der 2024 in Bonn stattfand.

Hierzu existiert ein ausführliches Abstract Heft.

5. Leitlinien, Empfehlung und Stellungnahmen, Denkschriften und Vorschläge der DGKH.

Die entsprechenden Leitlinien, Empfehlung, Stellungnahmen, Denkschriften und Vorschläge der DGKH sind der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen.

- Stellungnahme der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) zu Anforderungen des § 28b des Gesetzes zur

Stärkung des Schutzes der Bevölkerung und insbesondere vulnerabler Personengruppen vor COVID-19

- Denkschrift zur Gründung eines Bundesinstitutes für öffentliche Gesundheit Strukturelle Überlegungen der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene in Abstimmung mit dem Verbund für angewandte Hygiene (VAH)
- Hygiene in Zeiten von Klimawandel, Pandemien, Naturkatastrophen und Kriegen
- Muster-Hygieneplan Mobile Duschen
- Maßnahmen zur Prävention und Kontrolle der SARS-CoV-2-Übertragung in Schulen | Lebende Leitlinie, AWMF-Registernummer 027-076 Kurzfassung Version 2.0, September 2022
- Was wir jetzt tun können und tun müssen: Hygiene in Zeiten von Klimawandel, Pandemien, Naturkatastrophen und Kriegen
- Stellungnahme der DGKH zur aktualisierten KRINKO Empfehlung „Personelle und organisatorisch Voraussetzungen zur Prävention nosokomialer Infektionen“, BGBl 3-2023
- Studie zur deutschlandweiten Erfassung der hygienisch-mikrobiologischen Qualität aufbereiteter Endoskope
- Antibiotikaresistenzen und Neue Teststrategien
- Kritische Stellungnahme der DGKH zum Ersatz des Hygieneförderprogrammes zugunsten eines Infektiologieförderprogrammes
- Leitlinie der DGKH: Krankenhaushygiene Leitlinie für die Planung, Ausführung, und Überwachung von Raumluftechnischen Anlagen für OP-Bereiche und Eingriffsräume
- Leitlinie unter Beteiligung der DGKH S2k-Leitlinie Händedesinfektion und Händehygiene
- One Health – Antibiotika und Antibiotikaresistente Keime in Tier, Mensch und Umwelt. Was tun?
- Empfehlung der DGKH: Prävention von Atemwegsinfektionen nach der SARS-CoV-2-Pandemie in Einrichtungen der Pflege
- Mitteilung der DGKH: Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) empfiehlt die Umbenennung in Deutsche Gesellschaft für Allgemeine und Krankenhaus-Hygiene (DGKH)
- Stellungnahme der DGKH: Anhörung von Sachverständigen Enquetekommission II Krisen- und Notfallmanagement im Zusammenhang mit Pandemie (Gesundheitssystem)
- Vorschlag der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH): Informationen durch den Wasserversorger an die Allgemeinbevölkerung bei Nachweis von *Pseudomonas aeruginosa* im zentralen Wasserversorgungsnetz.

Die Stellungnahmen sind auf der Homepage der DGKH veröffentlicht.

Gez.

Prof Dr. med. Dr. h.c. M. Exner

(Präsident der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene)